

Karriereturbo Weihnachtszeit

Geben Sie Ihrer Karriere während der Feiertage einen Schub

Ein neuer Job im neuen Jahr? Dann nichts wie ran an die Planung. Die Weihnachtszeit eignet sich hervorragend dafür.

Von Eva Neukirchen | 13. Dezember 2018



Karriereboost

Über die Feiertage können Sie einiges für die Karriere tun.

© Fotolia - ruda

Für viele ist Weihnachten eine tolle Gelegenheit, um sich zurückzulehnen, Zeit mit der Familie zu verbringen und einfach auszuspannen. Alles wohl verdient! Doch wer über eine Jobveränderung nachdenkt, sollte die Zeit auch nutzen, um Einiges dafür zu tun, dass die eigene Karriere im nächsten Jahr auch tatsächlich den entscheidenden Schritt vorankommt. Hier sind einige Anregungen:

1. Zeit nehmen, um zu reflektieren

Für Führungskräfte-Coach Gudrun Happich aus Köln ist eines am wichtigsten: Bilanz ziehen. „Nutzen Sie die Zeit, zwischen den Jahren, um zu überlegen, was war gut und warum war es so.“ Erst wenn man für sich selbst diese Frage beantwortet hat, kann weiter geplant werden. Welche Situation, welches Projekt ist gut gelaufen und warum? Was hat mir daran gefallen? Wenn man für sich analysiert hat, was einem Spaß macht, ist das der erste und wichtigste

Schritt. Das gleiche gilt für die negativen Dinge. „Man muss sich Beispiele vor Augen führen und überlegen, was genau sich in dieser Situation schlecht angefühlt hat“, so Happich. Auch über das Ausschlussprinzip lassen sich Karrierepläne schmieden.

2. Gedanken zu Papier bringen

Sich nur im Kopf mit der eigenen Karriere zu beschäftigen ist ein Anfang. Ausdruck verleihen Sie Ihren Plänen, wenn Sie sich hinsetzen – mit Stift und Papier. Stellen Sie sich eine Frage: „Wenn ich könnte, wie ich wollte und ich wüsste, es würde gelingen...“ – Was dann? „Wenn Sie dies beantworten können, sind Sie schon sehr weit in Ihre Karriereplanung“, erzählt Gudrun Happich. Natürlich kämen bei diesen Überlegungen immer wieder Ausreden auf, warum sich dies oder das nicht realisieren lasse. Aber durch das Notieren setzen Sie sich mit den Argumenten auseinander.

3. Mit Familie und Freunden austauschen

Der dritte Spielabend in Folge nervt? Dann schlagen Sie Freunden oder Familie doch einmal vor, über Sie zu sprechen. Wie würden Freunde und Familie Sie beschreiben? Was ist Ihnen im vergangenen Jahr aufgefallen? Wovon haben Sie tagelang erzählt? Worüber nur geschimpft? Auch ein gemeinsames Brainstorming kann helfen. „Im Gespräch mit anderen kommen auch noch Ideen oder Schrittchen zum persönlichen Ziel dazu“, weiß Karriere-Expertin Happich. Und die Gegenargumente endlich den nächsten Schritt zu wagen, verblasen.

4. Positionen und freie Stellen recherchieren

Wenn Sie wissen, was Sie wollen, fällt die Suche leichter. „Einfach googeln, womit man sich künftig befassen will“, rät Gudrun Happich. Wenn man sich beispielsweise auf einen bestimmten Teilaspekt seiner bisherigen Aufgaben spezialisieren wolle, aber gar nicht wisse, wie so ein Job ausgeschrieben sein könnte, helfe diese Basisrecherche enorm. Wenn Sie die Positionsbezeichnung haben, können sie die gängigen Jobbörsen wie Stepstone, Monster oder Indeed durchkämmen. Aber Achtung: Meist werden neue Stellen nicht zwischen den Jahren ausgeschrieben. Ein Blick auf alte Stellengesuche gibt aber Hinweise auf das gesuchte Profil.



Geschäftliche Weihnachtskarten So bleibt Ihre Weihnachtspost in Erinnerung

Der Countdown für die Weihnachtspost läuft. Mit diesen Tipps stechen Sie aus der Masse heraus.

5. Social-Media-Profile aufpolieren

Sie waren das letzte Mal auf Xing oder LinkedIn, bevor Sie ihren letzten Job angetreten haben? Höchste Zeit für ein Update! Überprüfen Sie, ob Ihre Angaben auf dem neusten Stand sind. Haben Sie vergessen, bestimmte Qualifikationen oder Abschlüsse aufzuführen? Sind Lebenslauf und Kontaktdaten korrekt? Schauen Sie auch, wer Ihnen als neuer Kontakt vorgeschlagen wird. Und für Plattformen wie Facebook oder Instagram gilt: Löschen oder verstecken Sie Fotos oder Einträge, von denen Sie nicht wollen, dass sie potenzielle neue Kollegen oder Chefs zu sehen bekommen.

Gerade auf Karriereportalen wie Xing oder LinkedIn gibt es oft auch interessante Fachgruppen, die sich über Ihren neuen Traumbereich inhaltlich austauschen. So können sie fachlich mitreden und wissen, wer digitale Meinungsführer in Ihrem Gebiet sind.

6. Machen Sie das Beste aus der Weihnachtsfeier

Gerade, wer sich innerhalb eines Unternehmens weiterentwickeln will, sollte die Weihnachtsfeier für einen ungezwungenen Austausch nutzen. Ob gemütliches Beisammensein oder ein Firmenevent – die Anlässe bieten eine gute Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich auch einmal mit Kollegen zu unterhalten, mit denen man im beruflichen Alltag kaum zu tun hat. Klar sollen Sie auch Spaß an den Feiern haben. Durch den persönlichen Austausch im etwas lockereren Ambiente können Sie jedoch beiläufig Informationen über freie Stellen, neue Seminarangebote oder Spezialgebiete einzelner Mitarbeiter erfahren. Hier können Sie im neuen Jahr nachhaken.



Karriere-Coach Gudrun Happich rät dazu, in sich zu gehen und genau zu ermitteln, wohin man möchte.

7. Glänzen Sie bei der Weihnachtspost

Gerade vor den Feiertagen bieten sich Weihnachts- und Neujahrsgrüße an. Bringen Sie sich durch Weihnachtspost bei alten Kontakten, Freunden, Studienkollegen in Erinnerung und pflegen Sie ihre neu gewonnen Verbindungen. Netzwerken ist neben dem Wissen über die eigenen Ziele das A und O bei der Suche nach Aufstiegschancen oder einem neuen Job.

8. Neu gelerntes vertiefen

Haben Sie in diesem Jahr ein Seminar besucht und das dort gelernte nie richtig vertieft? Im stressigen Berufsalltag bleibt meist nicht die Zeit dafür. Kramen Sie die Unterlagen raus und lesen Sie sie erneut durch. Auch Online-Weiterbildungen sind während der Feiertage natürlich verfügbar. Bei Anbietern wie der [Codeacademy](#) oder dem [Online-Kursangebot der Harvard-Universität](#) können Sie teilweise sogar kostenlos etwa die Grundlagen des Programmierens lernen. Wer übergreifende Angebote sucht, kann sich auf der [Seite von Coursera](#) umschaun. „Webinare gibt es immer – und Bücher lassen sich auch immer bestellen“, sagt Coach Gudrun Happich zum Thema Weiterbildung.

Auch für die Auffrischung von Sprachkenntnissen können die Feiertage ideal sein. Schauen Sie den Weihnachtsfilm doch mal im englischen Original. In der täglichen Hektik und an den Wochenenden hat man dafür meist ohnehin nur selten Muße.

9. Erholen, Kraft tanken

Bei all dem Denken, Planen und Reflektieren: Kleben Sie nicht nur am Rechner und hocken über Arbeit. Urlaubszeit und Feiertage sind besonders für Abstand, Erholung und Kräfte sammeln gut. Schöne Spaziergänge, Sport, leckeres Essen und gute Gesellschaft steigern die Lebensfreude und den Elan. All das werden Sie brauchen für Ihre nächsten Karriereschritte.